

Farbige Gefühlswelten

Ausstellung polnischer und tschechischer Künstler im Sprachstudio

Erftstadt-Lechenich (pk). Die Malereien der vier Künstler aus Tschechien und Polen sind bunt, fröhlich und fallen sofort ins Auge. Noch bis zum 30. Mai präsentiert der tschechische Maler Milos Tichy im Sprachstudio am Markt 28 seine Kunstwerke. Ergänzt werden seine Bilder und Skulpturen durch Malereien der drei polnischen Künstlerinnen Katarzyna Porczak, Helena Szawlowska und Marta Lipowska. „Ich bin wie ein Chamäleon in der Kunst“, so der tschechische Künstler. „Ich habe keine Stilrichtung und male das, worauf ich gerade Lust habe. Das, was ich höre, fühle und sehe bringe ich auf die Leinwand.“ Dennoch würde er sich im Bereich der Modern- und Fineart ansiedeln.

Vorwiegend in einer Farbe gehalten sind die Werke von Marta Lipowska. An der Universität von Lublin studierte die junge Polin Kunst und schloss es im Jahr 2003 mit dem Diplom ab. Mit ihren Bildern möchte sie Licht und Farbe zeigen. Obwohl sie sich von der Natur inspirieren lässt, geht es in ihren Werken nicht um ein Spiegelbild der Wirklichkeit. Vielmehr findet der Betrachter kleine Fragmente vom Ganzen.

Um die Schönheit des menschlichen Körpers geht es



■ Marta Lipowska, Milos Tichy und Helena Szawlowska präsentieren ihre Kunstwerke im Lechenicher Sprachstudio. Dort werden auch Werke der polnischen Künstlerin Katarzyna Porczak ausgestellt.
FOTO: KRAUSEN

in den Bildern von Helena Szawlowska. „Ich möchte junge und hübsche Menschen präsentieren, um den Blick in ihr Inneres freizugeben“, erklärte die Künstlerin, die sich vor-

wiegend mit Öl- und Aquarellmalerei beschäftigt.

Katarzyna Porczak wurde vom „Kompas Młodej Polski“ zu einer der vielversprechenden, jungen Künstlerinnen ge-

wählt. Die Form ihrer Werke stände an der Grenze zwischen der zweiten und dritten Dimension. Neben ihren Zeichnungen stellt sie auch Skulpturen her.